

Herzlich willkommen

in der Heilpraktiker-Intensivschule

- ✓ Sie suchen eine Heilpraktikerausbildung im **Intensivkurs** in München, Tübingen, Wiesbaden, Köln, Mülheim/Ruhr und Hamburg?
- ✓ Sie sind bereit 10 Monate lang Ihre Prioritäten auf Ihre Familie, Ihren Beruf und Ihre **Heilpraktikerausbildung** zu reduzieren?
- ✓ Sie wollen nur auf **die prüfungsrelevanten Themen** vorbereitet werden?
- ✓ Sie mögen persönliches **Coaching** ?

Wir haben das passende Angebot für Sie.

Die Prüfungen für Heilpraktiker stehen in dem Ruf sehr schwer zu sein. Tatsächlich wird viel verlangt, aber mit einer guten Ausbildung ist es zu schaffen. Wenn es so unmöglich sein sollte wie einige es darstellen, dann gäbe es heute sicher keine seriösen Heilpraktikerschulen mehr. Andererseits muss sich jemand, der Heilpraktiker werden möchte auch wirklich gut vorbereiten und intensiv lernen.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Motivation zum Lernen abnimmt, je länger die berufsbegleitende Ausbildung dauert. Man meint, noch so viel Zeit zu haben, und am Ende kommt dann der totale Prüfungsstress.

Deshalb bieten wir nur noch Intensivkurse für die Heilpraktikerüberprüfung an. So konzentrieren Sie sich von Anfang an und freuen sich darauf, dass spätestens in einem Jahr alles vorbei ist.

Danach gehen Sie ohne Prüfungsangst an Ihre Ausbildung oder Spezialisierung in Heilkunde.

Dieses System hat sich hervorragend bewährt.

Unser Kursangebot:

Der Wochenendkurs: (10 Monate)

Dieser Kurs findet jeden Monat an zwei Wochenenden statt. Der Unterricht Samstag und Sonntag beginnt um 9 Uhr und endet um 16 Uhr. (In Köln beginnt der Unterricht um 10 Uhr und dauert bis 17 Uhr)

Der Werktagskurs: (10 Monate)

Dieser Kurs findet einmal im Monat an 4 aufeinanderfolgenden Werktagen statt. Damit Sie nicht im Berufsverkehr stecken bleiben beginnt der Unterricht werktags um 10 Uhr und endet um 17 Uhr. (In Hamburg beginnt der Unterricht um 9 Uhr und dauert bis 16 Uhr)

Die Mittagspause dauert 1 Stunde.

Zwischen den Unterrichtseinheiten sollten Sie sich durchschnittlich 1-2 Stunden täglich Zeit nehmen für Hausaufgaben und Lernen.

Wir bieten aus gutem Grund keine Abendkurse an.
Nach einem anstrengenden Arbeitstag kann kaum einer noch intensiv lernen.

Crash-Kurse:

Wenn Sie bereits eine medizinische Ausbildung als Krankenschwester, Hebamme, Physiotherapeut mit Osteopathieausbildung oder ähnliches haben oder bereits eine Heilpraktikerausbildung absolviert haben, können Sie auch an einem 4-5 wöchigen Crash-Kurs teilnehmen.

Termine München:

12. – 16. März 2012; 16. – 20. April; 14. – 18. Mai; 11. – 15. Juni
Jeweils einmal im Monat Montag bis Freitag, 10-17 Uhr

Wir bieten einen extra Crash-Kurs nur für **Zahnärzte** an.

Termine München: (Dozentin: Dr. med. dent. und HP S. Hubbertz-Obermüller)

8. – 11. März 2012; 26. – 29. April; 10. – 13. Mai; 21. – 24. Juni; 12.-15. Juli
Jeweils einmal im Monat Donnerstag bis Sonntag, 10-17 Uhr

Die Kursgebühr für die Crash-Kurse beträgt 2900,-- Euro

Lehrinhalte:

Sie erhalten das für die Prüfung nötige Grundlagenwissen in Anatomie, Physiologie und Pathologie. Wir beschäftigen uns mit Gesetzeskunde, Differenzialdiagnose und es gibt auch praktischen Unterricht für Untersuchungsmethoden und Injektionstechnik.

Jedes Organ bzw. Organsystem wird mit Anatomie, Physiologie, Pathologie und Untersuchungsmethoden in einer Unterrichtseinheit betrachtet. Wenn dann gegen Ende des Kurses die Differenzialdiagnose behandelt wird haben Sie die Möglichkeit sich selbst zu überprüfen inwieweit Sie den Stoff schon beherrschen. Die letzte Unterrichtseinheit besteht in Repetitorium und Prüfungssimulation.

Ausserdem nehmen Sie im Rahmen des Unterrichts an einer zweitägigen Ausbildung in Notfallmaßnahmen teil, die von einem autorisierten Rettungssanitäter durchgeführt und auch zertifiziert wird (nicht im Crash-Kurs).

Bei allen Unterrichtsfächern beschränken wir uns aber strikt auf die prüfungsrelevanten Themen.

Wir trainieren intensiv den Umgang mit multiple-choice-Fragen.

[Aber nur Wissen alleine reicht leider nicht für die Prüfung beim Amtsarzt. Wir coachen Sie deshalb persönlich für Ihren sicheren Auftritt.](#)

Jeder Prüfungsort hat auch seine speziellen Erwartungen an die Heilpraktiker-Anwärter und da wir bundesweit Erfahrung haben mit den verschiedensten Gesundheitsämtern können wir sie auch gezielt vorbereiten.

Wir simulieren in jeder Unterrichtseinheit die Prüfungssituation.

Sie sitzen nicht im Hörsaal eines Lehrinstituts sondern arbeiten aktiv in einem Workshop mit einem erfahrenen Trainer.

Wir wollen, dass Sie die Prüfung beim ersten Anlauf bestehen

Unsere Skripte sind so konzipiert, dass Sie während des Unterrichts den Inhalt an einigen Stellen selbst vervollständigen und damit die wichtigsten Begriffe nicht nur hören sondern auch selbst schreiben. Dies erleichtert dann die Nacharbeit und das schnelle Lernen vor der Prüfung.

Es sind keine weiteren Unterlagen nötig. Wir empfehlen lediglich den Kauf eines einzigen Buches, falls Sie bestimmte Themen für sich selbst noch etwas mehr vertiefen wollen.

Am Ende des Kurses haben Sie 2 Aktenordner gefüllt mit medizinischem Grundlagenwissen.

Um die Prüfung beim Gesundheitsamt ablegen zu können müssen Sie:

- mindestens 25 Jahre alt sein
- in Deutschland einen Wohnsitz haben (auch wenn Sie im Ausland wohnen)
- ein polizeiliches Führungszeugnis ohne Einträge vorlegen können
- mindestens Hauptschulabschluß nachweisen
- Geburtsurkunde oder Auszug aus dem Familienbuch vorlegen
- ärztliches Attest haben das Ihnen die körperliche und geistige Fähigkeit ausstellt, die Heilkunde auszuüben und bestätigt dass Sie frei sind von Suchtkrankheiten

Kursgebühren:

Die monatliche Gebühr beträgt 390 € * (die Heilpraktiker-Intensivschule ist mehrwertsteuerbefreit)

Der Gesamtpreis für 10 Monate beträgt 3900 € *

Darin enthalten ist Unterricht, Skripte, Repetitorium, e-mail-Korrespondenz bis zur bestandenen Prüfung, persönliches Coaching. Die Prüfungsgebühr beim Gesundheitsamt ist **nicht** enthalten.

* gilt nicht für Crash-Kurs

Bitte vergleichen Sie unsere Kursgebühren mit den Gesamtkosten für eine 2-jährige Abendschule an anderen Heilpraktikerschulen, und Sie werden feststellen, dass wir sehr günstig sind.

Probeunterricht:

Viele Heilpraktikerschulen bieten einen kostenlosen Probeunterricht an. Wenn der Unterricht in „Hörsaal“-Atmosphäre stattfindet, dann ist das leicht möglich.

Unser Kurs ist aber völlig anders strukturiert. Bereits am ersten Tag fangen wir damit an, Prüfung zu simulieren, und Sie erhalten wertvolle Hinweise für die amtsärztliche Prüfung. Wir packen auch gleich in die erste Woche eine Menge Lernstoff. So haben Sie also wirklich erst am Ende der ersten Unterrichtseinheit einen realistischen Überblick über unsere Leistungen und Erwartungen.

Daher finden wir folgendes Angebot fair:

Sie bezahlen die Gebühr für die erste Unterrichtseinheit (4 Tage) und danach haben Sie einen sehr genauen Überblick über das was von Ihnen erwartet wird und was Sie von uns erwarten können. * gilt nicht für Crash-Kurs

Wir binden Sie nicht mit einem Vertrag an uns, da wir uns ziemlich sicher sind, dass Sie den Unterricht gerne besuchen werden.

Wenn Sie eine Unterrichtseinheit bezahlt haben, dann nehmen Sie am Unterricht teil, so einfach sehen wir das. Es gibt also keinen Vertrag, keine Kündigungsfristen, keinen unnötigen Stress.

Schließlich sind wir ja zukünftige Heilpraktiker-Kollegen und darum gehen wir von Anfang an kollegial miteinander um.

Termine in München

Wochenendkurs

nächster Beginn

März 2012

Der Unterricht findet in der Pestalozzistr. Nr. 19 (Rückgebäude), 80469 München statt. (2 Gehminuten vom U-Bahnhof Sendlinger Tor, idyllische Innenhofanlage)
Dozenten: Günter Reischmann HP-Schulleiter, Petra Stark HP; Dr. dent. Susanne Hubbertz-Obermüller

Werktagskurs

nächster Beginn

März 2012

Termine in Hamburg

Wochenendkurs

Zur Zeit nicht möglich

Der Unterricht findet in Rellingen, am Stadtrand von Hamburg statt, und zwar in den Praxisräumen der Dozentin: Am Markt 10 a, 25462 Rellingen
Dozentin: Anja Freese, HP

Werktagskurs

nächster Beginn
März 2012

Termine in Tübingen (ehemals Stuttgart)

Wochenendkurs

Nächster Kursbeginn:
März 2012

Wir sind umgezogen nach Hechingen (Tübingen). Der Unterricht findet statt bei Vesna Claussen, Justinus-Kerner-Str. 68, 72379 Hechingen.
Dozentin: Vesna Claussen HP

Werktagskurs

nächster Beginn:
März 2012

Termine in Köln

Wochenendkurs

Nächster Kursbeginn
März 2012

Der Unterricht findet im Seminarraum des Hotels „Falderhof“ statt, in der Falderstr. 29 in 50999 Köln.

Werktagskurs

nächster Beginn
März 2012

Termine in Mülheim / Ruhr

Wochenendkurs

Zur Zeit leider nicht möglich

Der Unterricht findet im Seminargebäude statt, in der Geitlingstr.109 in 45472 Mülheim an der Ruhr

Werktagskurs

nächster Beginn
März 2012

Termine in Wiesbaden

Wochenendkurs

nächster Beginn

Oktober 2012

Werktagskurs

nächster Beginn

März 2012

Der Unterricht findet in Wiesbaden-Dotzheim, Krähenweg 4 a, 65199 Wiesbaden.
Dozent: Sumi Krupp HP

Wenn Sie sich entschieden haben, die erste Kurseinheit zu buchen, dann füllen Sie bitte das beiliegende, vorläufige Anmeldeformular aus und senden es uns zu. Dies ist noch **unverbindlich**, es geht nur um Platzreservierung. Wenn dann der Kurs mit vorläufigen Anmeldungen ausgebucht ist, dann erhält jeder Post mit der Bitte um verbindliche Buchung durch Überweisung der Kursgebühr für die erste Unterrichtseinheit.

Bedingungen:

- ✓ Sie möchten kein mehrjähriges Abendstudium als zweites oder drittes Hobby!
- ✓ Sie brauchen neben der Vorbereitung zur Prüfung nicht noch gleichzeitig Ausbildung in Naturheilkunde!
- ✓ Sie wollen nicht nur passiver Zuhörer im Hörsaal sein sondern auch persönlich gefordert werden!

Prima, dann passen wir gut zusammen und sollten so schnell wie möglich anfangen.

Kontakt:

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns sehr auf den ersten persönlichen Kontakt. Bitte rufen Sie uns an oder mailen Sie uns. Wir nehmen uns Zeit für Sie.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Reischmann
Schulleitung

Büro und Postanschrift
für alle Schulungsorte:

Telefon:(089) 43 57 59 17
Telefax:(089) 43 57 59 19

Heilpraktiker-Intensivschule
Hella-von-Westarp-Str.37
D-81829 München

info@heilpraktiker-intensivschule.de
www.heilpraktikerschule-intensivkurs.de

Günter Reischmann ist

Heilpraktiker

und hat zwei Praxen für Naturheilverfahren
und Psychotherapie.



Er wurde 1957 in München geboren und arbeitet seit über 20 Jahren mit Menschen der unterschiedlichsten sozialen, nationalen und kulturellen Herkunft. Für viele war er nicht nur Helfer in schwierigen Lebenslagen sondern ist ein ständiger Begleiter geworden, der sich für den körperlichen und seelischen Gesundheitszustand seiner Mitmenschen interessiert.

Seit 1987 unterrichtet er als Seminarleiter und Trainer.

Als Dozent in der Heilpraktiker-Intensivschule wird er unterstützt von einem praktizierenden Arzt, einer Zahnärztin und HP, sieben HeilpraktikerInnen, einer Psychotherapeutin und Diplom-Psychologin und einem Coaching-Ausbilder.

Lieber Interessent,

sicherlich haben Sie noch Fragen zur Ausbildung. Hier finden Sie die Antworten auf häufig gestellte Fragen zur HP-Ausbildung an der Heilpraktiker-Intensivschule.

Wie kann man das bei HPI in 10 Monaten schaffen, wenn doch bei den anderen Heilpraktikerschulen die Ausbildung über 2 bis 3 Jahre geht?

Wenn Sie eine berufsbegleitende Heilpraktikerausbildung über mehrere Jahre in Abendkursen oder Wochenenden machen, dann müssen Sie schon mal alle Schulferienzeiten abziehen (obwohl Sie dafür auch bezahlen).

Ausserdem werden Sie am Anfang einer langen Ausbildung noch sehr wenig zu Hause zusätzlich lernen, da die HP- Prüfung ja noch in so weiter Ferne liegt. Ungefähr ½ Jahr vor der Prüfung fangen Sie dann an zu lernen und stellen fest, dass das Meiste schon wieder in Vergessenheit geraten ist, und dann werden Sie hektisch und nervös.

In den meisten Heilpraktikerschulen sitzen Sie auch in einer großen Gruppe von Schülern und sind fleißig am Mitschreiben. Sie haben eine Fülle von Skripten und Büchern und wissen dann am Ende der Ausbildung nicht was nun wirklich der prüfungsrelevante Stoff ist den Sie beherrschen müssen.

Wir unterrichten nach einem völlig anderen Konzept. Erstens: Sie sind bei uns in Gruppen von circa 10 Personen. Zweitens: Wir unterrichten nicht in Abendkursen, denn nach einem normalen Arbeitstag sind nur die Wenigsten noch wirklich aufnahmefähig für medizinisches Grundlagenwissen. Sie haben bei uns 4 ganze Tage im Monat Unterricht und erhalten für die Zeiten zwischen den Unterrichtseinheiten Hausaufgaben.

Drittens: Vom ersten Tag an simulieren wir die Prüfungssituation. Wir erwarten, dass Sie sich aktiv am Unterricht beteiligen. Der Dozent wird Ihnen ständig Fragen stellen, und Sie müssen antworten, auch wenn Sie die richtige Antwort noch nicht wissen. Denn genau das kann Ihnen auch in der amtsärztlichen Prüfung passieren, und dann müssen Sie wissen wie Sie trotzdem zu Ihrem Ziel kommen können.

Seien wir mal ehrlich: Wer kann den Stoff von 15 Aktenordnern und 10 Büchern zum Zeitpunkt der Heilpraktiker-Prüfung auswendig können?

Wir reduzieren die Grundlagenausbildung auf 2 Aktenordner. Das ist das prüfungsrelevante Wissen das in den letzten Jahren in den Überprüfungen beim Gesundheitsamt gefordert wurde. Die Heilpraktiker-Intensivschule legt sehr viel Wert auf individuelle Betreuung. Auch nach Ende der Intensiv-Ausbildung bis zur Prüfung bleiben wir mit Ihnen in Kontakt und geben Ihnen bis zur letzten Minute alles was wir an Unterstützung bieten können.

Wie hoch ist die Besteherrquote bei der Heilpraktiker-Intensivschule?

Jede Heilpraktikerschule wirbt natürlich mit hohen Besteherrquoten. Es bleibt Ihnen gar nichts anderes übrig als entweder zu glauben dass es so ist, oder eben nicht.

Fakt ist, dass in Deutschland bei Heilpraktikerprüfungen die „Durchfallquote“ sehr hoch ist, und dabei sind die meisten davon sicher auch in Ausbildung an einer Heilpraktikerschule gewesen. Die Statistik von HPI zeigt, daß wir in den letzten Jahren eine durchschnittliche Besteherrquote von ca. 80-90 % hatten.

Aus Datenschutzgründen dürfen wir natürlich hier nicht die Namen und Adressen unserer Schüler veröffentlichen. Aber Sie dürfen gerne die Statistik in unserer Schule in München einsehen. Besuchen Sie auch auf unserer Homepage die Seite der Erfolgsgeschichten, und dort finden Sie die Berichte von einigen dieser erfolgreichen Heilpraktiker aus den Jahren 2007 bis 2009.

Woran liegt es, dass HPI eine so hohe Besteherrquote hat?

Das liegt einmal daran, dass wir in kleinen Gruppen mit einem Konzept arbeiten, das Sie fordert von Anfang an zu lernen.

Dann ist die Heilpraktikerausbildung in einem überschaubaren Zeitrahmen. Wir nutzen Ihre Anfangsmotivation bis zur bestandenen Prüfung.

Wir bleiben mit Ihnen in Kontakt bis zur bestandenen Prüfung.

Da wir bundesweit tätig sind haben wir auch sehr viele Erfahrungen mit den verschiedensten Gesundheitsämtern.

Alle Informationen dazu erhalten Sie zu Beginn der HP-Ausbildung.

Was passiert wenn ich mal zu den angegebenen Kursterminen nicht teilnehmen kann, wegen Krankheit oder anderer unvorhergesehener Umstände?

Wenn gleichzeitig ein Wochenendkurs und ein Wochentagskurs angeboten werden, können Sie in solchen Fällen dann auch problemlos den versäumten Unterricht im parallel laufenden Kurs nachholen. Sie können aber auch den Unterricht dann noch besuchen wenn die Folgegeneration an dem Punkt angelangt ist wo Ihnen noch der Unterricht fehlt.

Ausserdem können Sie versäumte Einheiten auch an anderen Orten nachholen. Wir sind sehr flexibel und tun alles, damit Sie vor der Prüfung den gesamten Unterrichtsstoff auch erhalten haben.

Kann ich nach bestandener Prüfung eine Praxis eröffnen?

Wer die Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde hat darf eine Praxis eröffnen. Bitte erlauben Sie mir hier aber ein ehrliches Wort:

Keine Schule der Welt kann Sie in 10 Monaten und auch nicht in 2 oder 3 Jahren zu einem völlig praxisfähigen Heilpraktiker ausbilden. Alleine das Erlernen der TCM mit Akupunktur dauert 5-6 Jahre. Fragen Sie bitte einmal einen erfahrenen Heilpraktiker wie lange es gedauert hat bis er sattelfest war. Die eigentliche Ausbildung beginnt erst nach der Prüfung.

Wir legen besonderen Wert darauf, dass Sie sich bis zur Prüfung nur mit dem schulmedizinischen Grundlagenwissen auseinandersetzen. Sie werden danach geprüft, und nicht über verschiedene naturheilkundliche Therapien. Wer sich in der Vorbereitung zur Heilpraktikerprüfung zusätzlich noch mit alternativen Heilmethoden auseinandersetzt vernachlässigt den wichtigen Stoff für die Prüfung und gerät vielleicht sogar noch in Gewissenskonflikte in der mündlichen Prüfung wenn der Amtsarzt nach nötigen Therapien von Erkrankungen fragt.

Daher unsere Empfehlung: Konzentrieren Sie sich etwa 1 Jahr lang auf die wichtige Hürde der Heilpraktikerprüfung. Wenn Sie das geschafft haben, dann gehen Sie gelassen an die Ausbildung in den Bereichen, in denen Sie gerne arbeiten möchten.

Die Heilpraktiker-Intensivschule bietet auch einige sehr interessante Fachfortbildungen an. Aber man kann nicht in allem supergut sein, daher empfehlen wir Ihnen dann auch gerne andere Institute wo wir wissen dass sie qualitativ hochwertige Ausbildungen zu den gewünschten Therapien erhalten können.

Warum gibt es bei HPI keinen „kostenlosen“ Probeunterricht?

Wir haben mit unseren Schülern ein ehrgeiziges Ziel: wir wollen in einem Jahr die Heilpraktikerprüfung erfolgreich abgeschlossen haben. Deshalb sind unsere Kurse auf 10-14 Personen beschränkt und der Unterricht erfolgt interaktiv.

Um unser Ziel zu erreichen müssen wir sehr konzentriert arbeiten, und dazu brauchen wir auch eine starke Gruppendynamik. Wenn nun jedes Mal zu den Schülern auch noch 10 Interessenten anwesend sind, die den Kurs nicht von Anfang an kennen, dann schaffen wir dieses Ziel nicht.

Vielleicht haben Sie ja schon kostenlosen Probeunterricht an anderen Schulen besucht. Wissen Sie wirklich nach so einem „Schnupperkurs“ was am Ende auf Sie zukommt?

Aber Sie müssen einen Vertrag unterschreiben, und wenn Sie nach einiger Zeit feststellen, dass es doch nicht so paßt wie Sie es sich gewünscht haben, dann sind Sie in einem Vertrag geknebelt. Das finden wir nicht fair.

Daher ist die Heilpraktiker-Intensivschule unseres Wissens eine von ganz wenigen Heilpraktikerschulen in Deutschland, die ihre Schüler nicht vertraglich bindet.

Wir erlauben uns diesen Luxus, weil wir aus Erfahrung wissen, dass 99 % all derer, die die erste Unterrichtseinheit gebucht haben auch gerne die folgenden Kurse buchen.

Und wenn es tatsächlich so ist, dass Sie den Kurs nicht bis zum Ende besuchen können, dann sollen Sie auch die Möglichkeit haben jederzeit auszusteigen. Wer bezahlt hat kommt zum Unterricht, wer nicht bezahlt kommt nicht, so einfach sehen wir das.

Kann ich die Schulungsräume und Dozenten vor dem Kurs persönlich kennenlernen?

Selbstverständlich! Rufen Sie im zentralen Büro unserer Schule in München an, dann machen wir einen persönlichen Gesprächstermin mit einem Dozenten aus. Die Telefonnummer lautet:

089-43 57 59 17